

kohlenstoff und Aethyläther. Die Farbenerscheinungen treten dann ungemein intensiv auf und können nicht nur subjectiv beobachtet, sondern auch projecirt werden. *Gleich.*

L i t t e r a t u r.

- TH. PRESTON. The interferometer. *Nature* 59, 605, 1899 †.
- A. HINKS. Note on the construction and use of réseaux. *Monthly Not.* 59, 530—532, 1899 †.
- OUMOFF. Note sur des expériences d'optique. *Séances soc. franç. de phys.* 1899, Rés. 25 †.
- C. D. AHRENS. Large Nicol prisms. *Nature* 61, 31—32, 1899 †.
Gleich.
- J. H. POYNTING. A method of making a half-shadow field in a polarimeter by two inclined glass plates. *Rep. Brit. Ass. Dover* 1899, 662—664.
Scheel.

15 b. Drehung der Polarisationssebene.

- J. BECKENKAMP. Kinetische Theorie der Drehung der Polarisationssebene. *Wied. Ann.* 67, 474—480, 1899.

Während die Theorien von MALLARD und SOHNCKE, welche eine dem REUSCH'schen Glimmersatze entsprechende Structur des Quarzes annehmen, die Drehungserscheinungen dieser Substanz gut erklären, ist mit denselben die Thatsache, dass die activen Krystalle des regulären Systems in gleich dicken Platten homogenes Licht gleich stark drehen, unabhängig von der Orientirung der Polarisationssebene, nicht erklärt. Der Verf. hat nun früher zur Veranschaulichung der pyroelektrischen Erscheinungen des Baryts und des Aragonits die Annahme gemacht, dass das Molecül von drei auf einander senkrechten Kreisströmen des Aethers umflossen wird. In der vorliegenden Abhandlung wird durch Rechnungen, die für die cubischen und für die octaëdrischen Gruppen einzeln durchgeführt sind, gefunden, dass durch jene Annahme die oben angeführte Eigenschaft der activen Krystalle des regulären Systems erklärt wird. *Ly.*

- H. POTTEVIN. Contribution à l'étude du pouvoir rotatoire moléculaire des corps dissous. *Journ. de phys.* (3) 8, 373—376, 1899.